

Ressort: Finanzen

Thyssenkrupp legt im Stahlkonflikt Angebot vor

Essen, 10.12.2017, 00:00 Uhr

GDN - Im Konflikt um die Stahlfusion von Thyssenkrupp mit Tata gibt es jetzt ein Angebot des Thyssenkrupp-Vorstands. Das berichtet die "Bild am Sonntag" unter Berufung auf ein internes Schreiben.

"Wir sind dazu bereit, bei den Themen, die für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonders wichtig sind, weitreichende Zusagen einzugehen", informierte Thyssenkrupp-Personalvorstand Oliver Burkhard am Freitag Führungskräfte in einer internen Mail über den Stand der Verhandlungen. "Das betrifft zum Beispiel Fragen der Standortsicherung, künftige Investitionen und auch das Thema Beschäftigungssicherung. Hier wollen wir mit unserem Vorschlag bis ins nächste Jahrzehnt hinein Arbeitsplätze im zukünftigen Joint Venture sichern."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99006/thyssenkrupp-legt-im-stahlkonflikt-angebot-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com